MUSIK AUS OSTBAYERN

herausgegeben von Konrad Ruhland

Heft 4

RUPERT IGNAZ MAYR

(1646 – 1712)

SUITE NR. VI D-DUR

aus „Pythagorische Sch[illegible]lein“ von 1692,

für Streic[illegible] continuo

[illegible] die Ernst-Pietsch-Stiftung Deggendorf

PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Musikverlag Alfred Coppenrath

Carus-Verlag 91.142

MUSIK AUS OSTBAYERN

herausgegeben von Konrad Ruhland

Heft 4

RUPERT IGNAZ MAYR

(1646 – 1712)

SUITE NR. VI D-DUR

aus „Pythagorische Sch[illegible]lein“ von 1692,

für Streic[illegible] continuo

[illegible] die Ernst-Pietsch-Stiftung Deggendorf

PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Musikverlag Alfred Coppenrath

Carus-Verlag 91.142

VORWORT

Rupert Ignaz Mayr wurde 1646 im damals bayerischen Schärding am Inn geboren. Über Elternhaus und erste Lehrjahre wissen wir nichts. Vermutlich erfuhr Mayr seine musikalische Ausbildung im nahen Passau. Später kam er als Violinist an die Bischofshöfe Eichstätt und Passau, bevor er 1683 an die kurfürstliche Hofkapelle nach München berufen wurde. Kurfürst Max Emanuel beurlaubte ihn noch im gleichen Jahr für Studien nach Paris, wo kein Geringerer als Jean-Baptist Lully (1632 – 1687) unter dem Sonnenkönig zu europäischem Glanz aufstieg. Dort sollte sich Mayr musikalisch vervollkommnen. Aus diesem Studienaufenthalt resultieren sehr wichtige Einflüsse auf Mayrs Stil und Violintechnik. Neben berühmten Meistern wie J. Chr. Pez und A. Bernabei tat er dann fast 20 Jahre [illegible] in der Münchner Hofkapelle. Nach deren Auflösung wurde er in Freising bis [illegible] Hofkapellmeister. Mayr starb in Freising im Jahre 1712.

Viele seiner Werke sind verlorengegangen, was besonders für die zahlr[illegible] musik sehr bedauerlich ist, so z. B. sein „ARION SACER SIVE [illegible] MUSICAE a V INSTR.“, ein Werk, das 1678 in Regensburg ersch[illegible] [illegible]on Suiten mit biblischen Überschriften (David saltans, Samson l[illegible] [illegible]v.) [illegible]und mit zwei Violinen und drei Gamben besetzt war.

Von den Instrumentalwerken sind nur noch die „Pyt[illegible] [illegible]uncklein” erhalten, deren originaler Titel hier abgedruckt sei:

Pyt[illegible]
Schr[illegible]in/
In unterschidlichen Arie[illegible] Ouverturen/Allemanden/
Couranten/[illegible]/Giquen/ Menueten/ &c.
[illegible]ngefügten General-Bass,
[illegible]
Tafel[illegible]n/und andern frölichen Zusammenkunfften
[illegible]u gebrauchen.
Dem
[illegible]tigsten Fürsten und Herrn/
[illegible]ximilian Emanuel/
[illegible]nd Nider-Bayern/ auch der Obern Pfaltz
[illegible]/ Pfaltz-Grafen bey Rhein/ deß Heil. Römischen Reichs
[illegible]rtz-Truchsessen und Chur-Fürsten/ Land-Grafen zu Leuchtenberg/ ꝛc.
unterthänigst dedicirt und componirt
von
Rupert: Ignatien Mayr/ höchstgedacht Sr. Chur-Fürstl. Durchl.
Violinisten und Hof-Musico.
VIOLINO PRIMO.
In Verlegung deß Authoris.
Gedruckt zu Augspurg/ bey Jacob Koppmayer/ Stadt-Buchdruckern/ Anno 1692.

PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

„Der Titel stützt sich auf die Legende, Pythagoras sei durch die Hammerschläge in einer Schmiede zur Erfindung der musikalischen Harmonie angeregt worden. Die Sammlung zeigt, wie gründlich Mayr die Tanzsuiten eines J. B. Lully studiert hatte, aber auch, wie organisch diese Anregungen in seinen kraftvoll-musikalischen Eigenstil geflossen sind".

(Dr. Robert Münster)

Die 7 Streicher-Suiten mit basso continuo von 1692 stehen in den Tonarten: F-, D-, G-Dur, d-moll, F-, D-, B-Dur. Hier nun liegt die VI. Suite in D-Dur vor.

Diese frischen Suiten voller melodischer und harmonischer Einfälle eignen sich sow[ ] solistische Besetzung als auch für Kammerorchester. Ein überaus interessantes[ ] jedes Schul- und Liebhaber-Orchester.

Diese sehr lebendigen Sätze gewinnen über die Maßen, wenn man sic[ ] Muffats (1653 – 1704) Aufführungspraxis befaßt hat und die Mayr-S[ ] Streicher-Serenaden eines Benedikt Anton Aufschnaiter (1665 - [ ] P[ ] wirkend, danach musiziert. Es würde zu weit führen, hier auch [ ] geln der Muffat'schen Stricharten auszuführen; doch sei zu ihrer [ ] geraten.

Die Aussetzung des Generalbasses ist als Vorschlag [ ] Besetzung und Tasteninstrument verändern kann. Sie stammt [ ] Hubert Kaineder, wofür ihm herzlich gedankt sei!

Dieser Ausgabe liegt das einzige erhal[ ] ler Bayerischen Staatsbibliothek zugrunde. Herrn Dr. Rober[ ] Druckerlaubnis ebenso herzlich gedankt wir für viele anregende [ ] Musik unseres Niederbayerischen Raumes.

Niederaltaich, Oktober

Dr. Konrad Ruhland

PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag 07

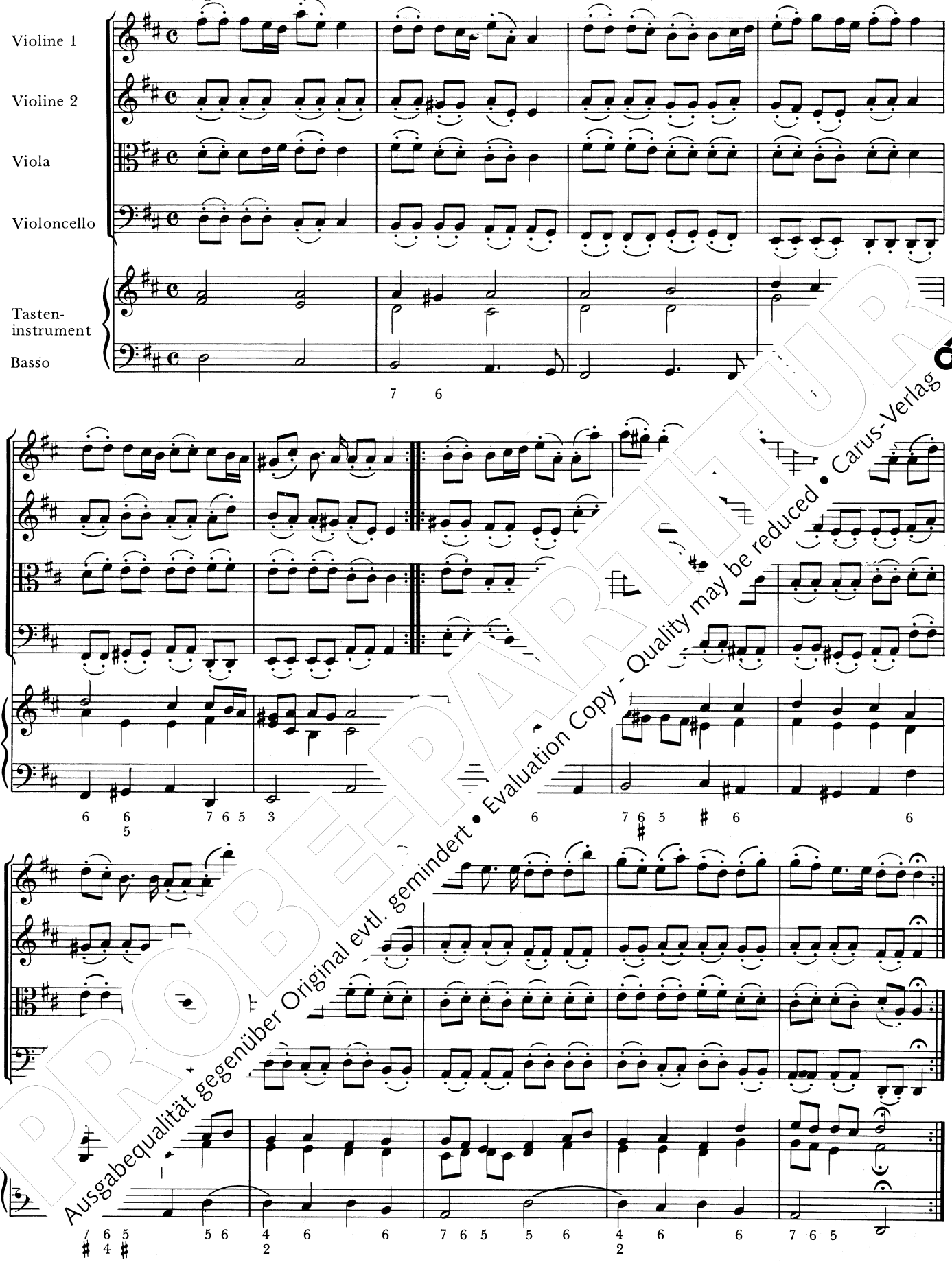
Note[ ]grafik: Reiner Knierim
Druck: Max Erdl, Osterhofen

VI. Suite D-Dur

ARIA

Adagio

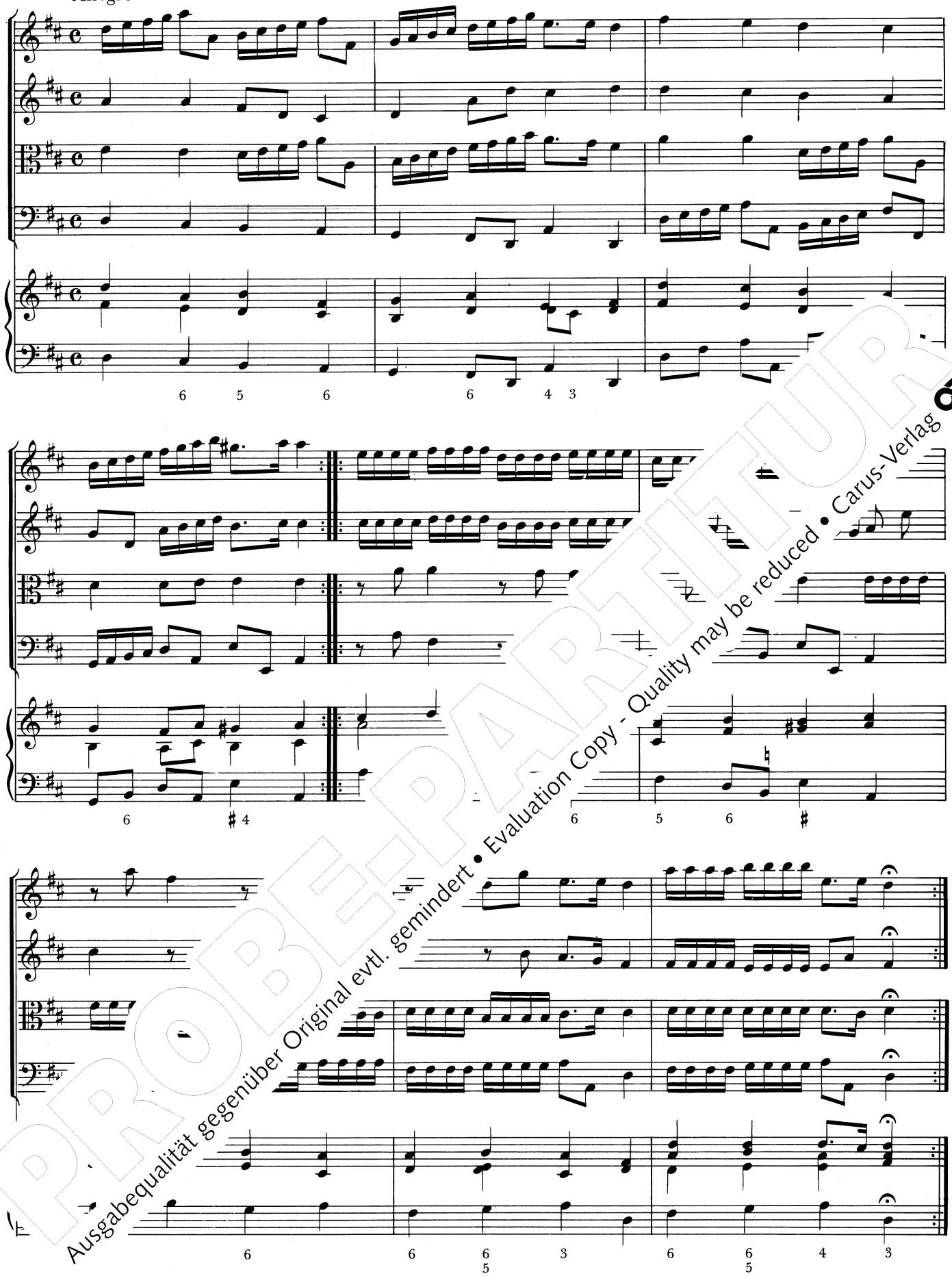
Rupert Ignaz Mayr (1646–1712)
aus Schärding



PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

© 1987 by Musikverlag Alfred Coppenrath, Altötting
© 2008 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 91.142

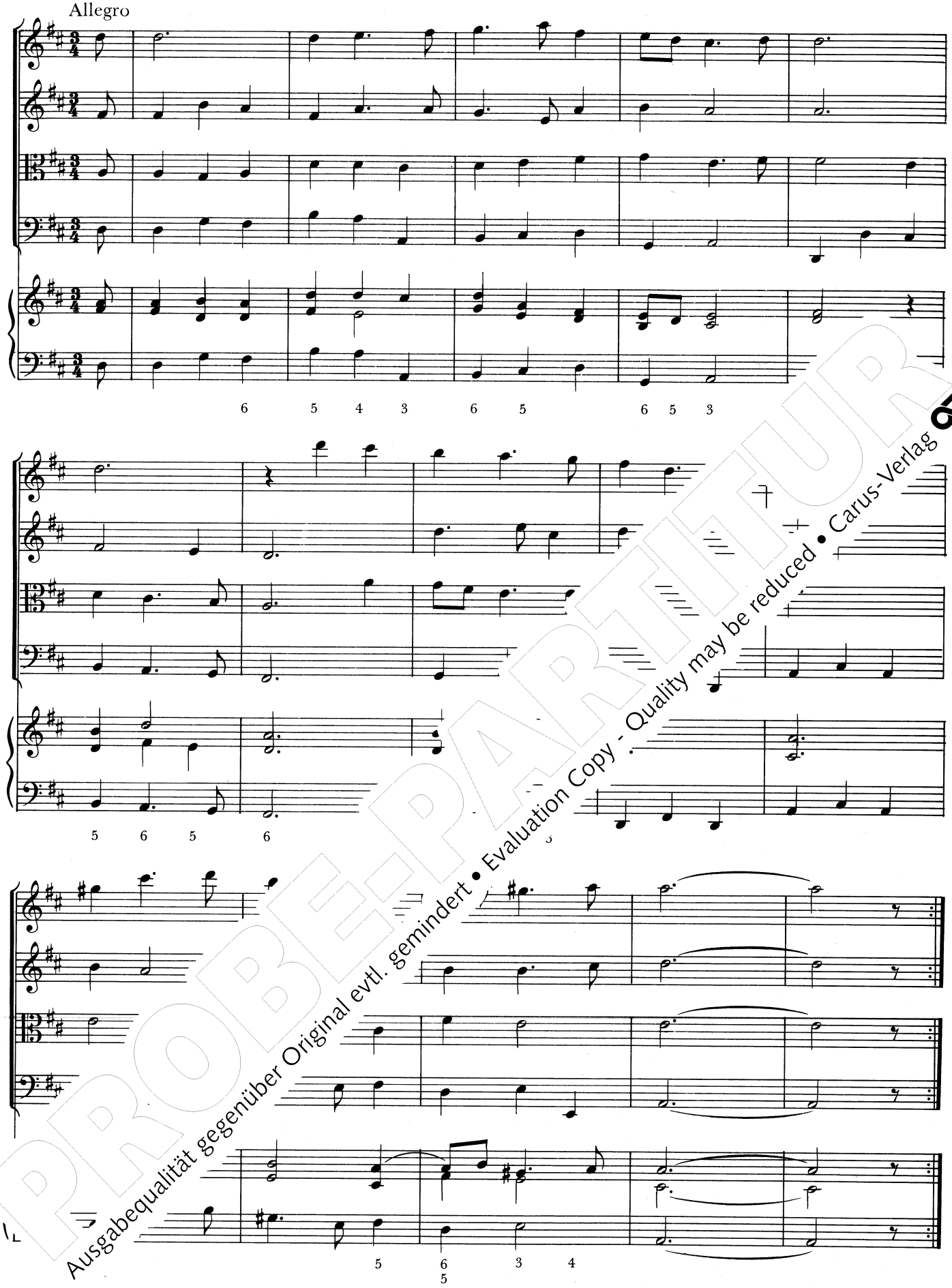
ALLEMANDE
Allegro



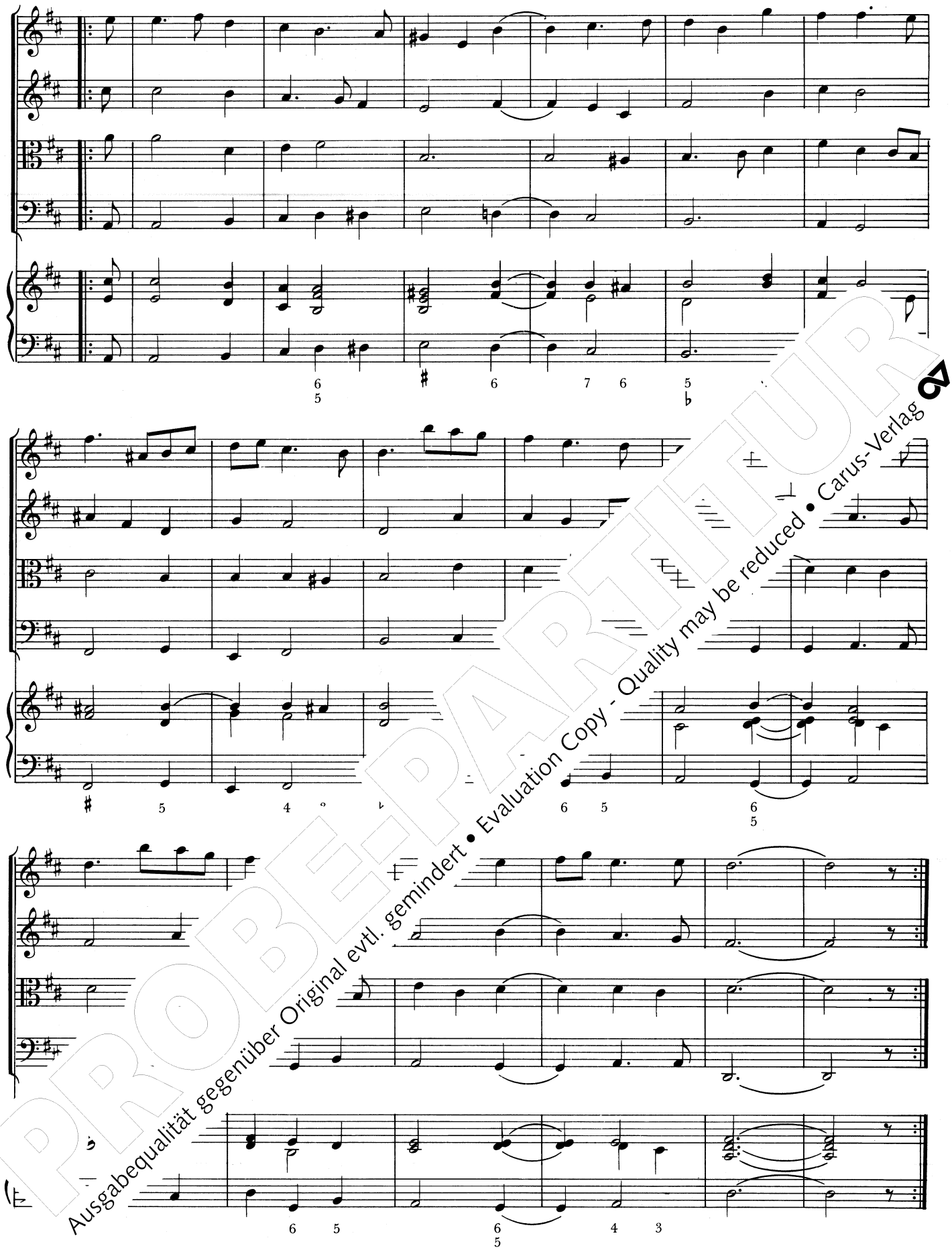
PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

COURANTE

Allegro



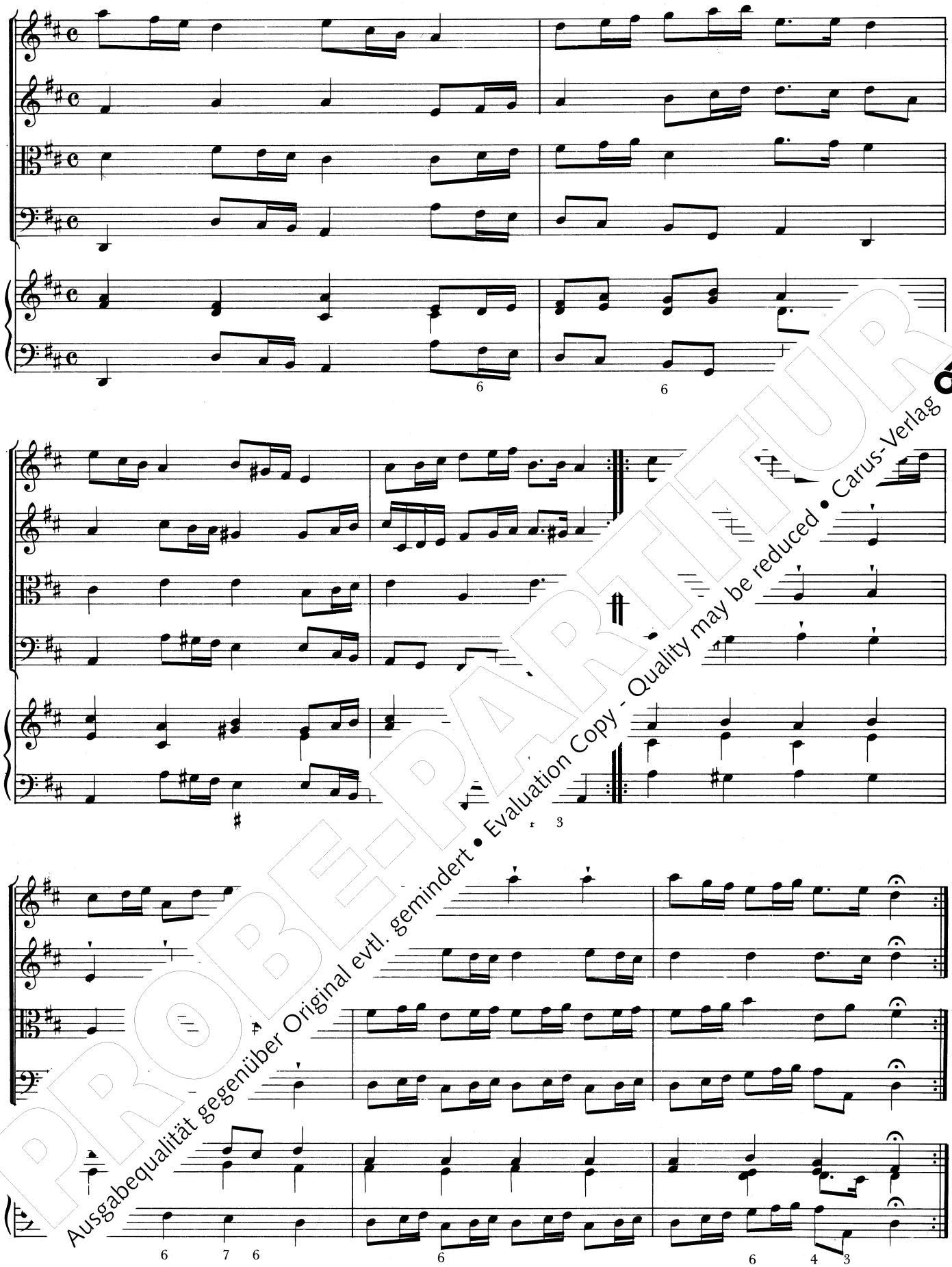
PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

ARIA

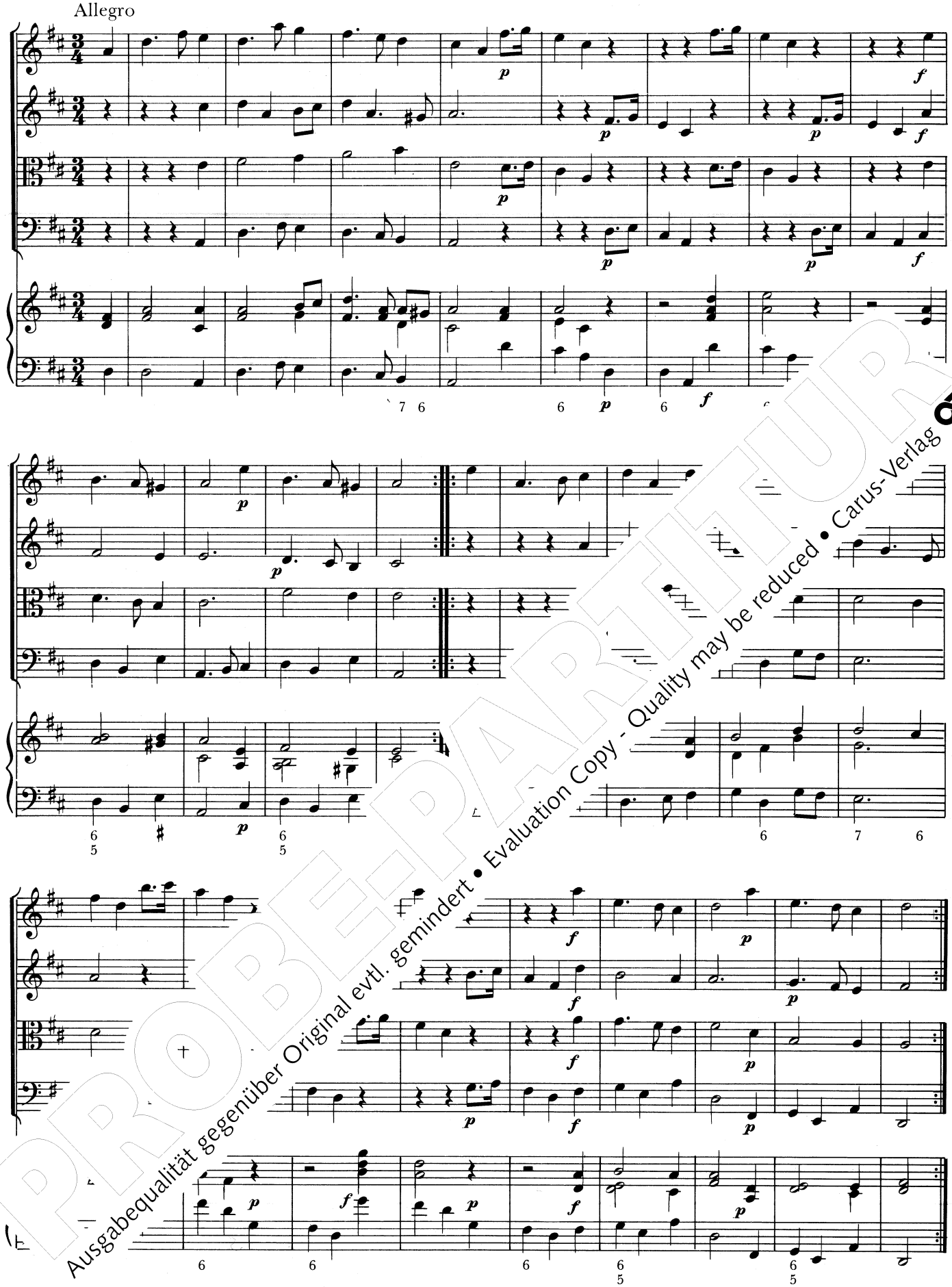
Allegro



PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

SARABANDE

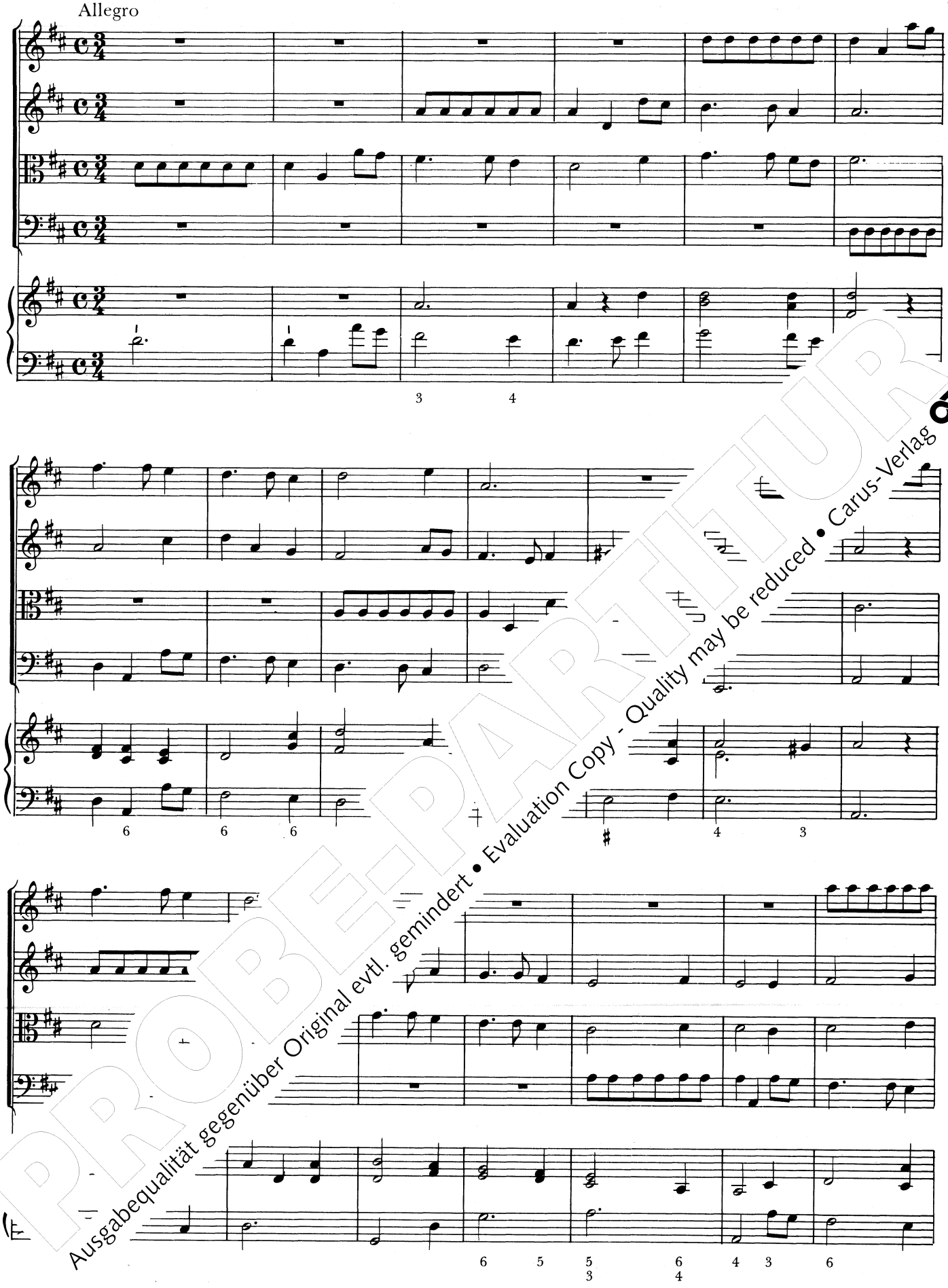
Allegro



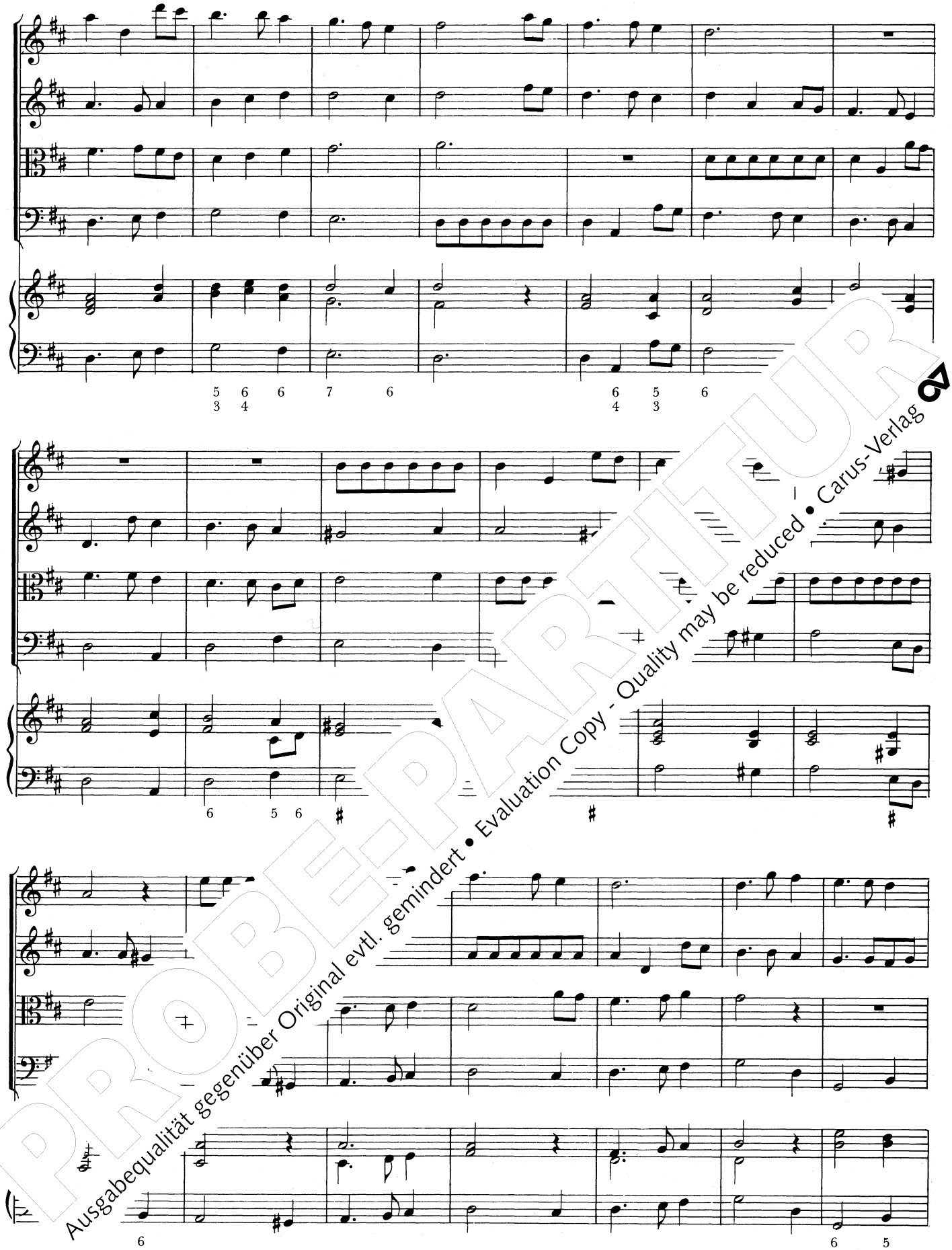
PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

FUGA

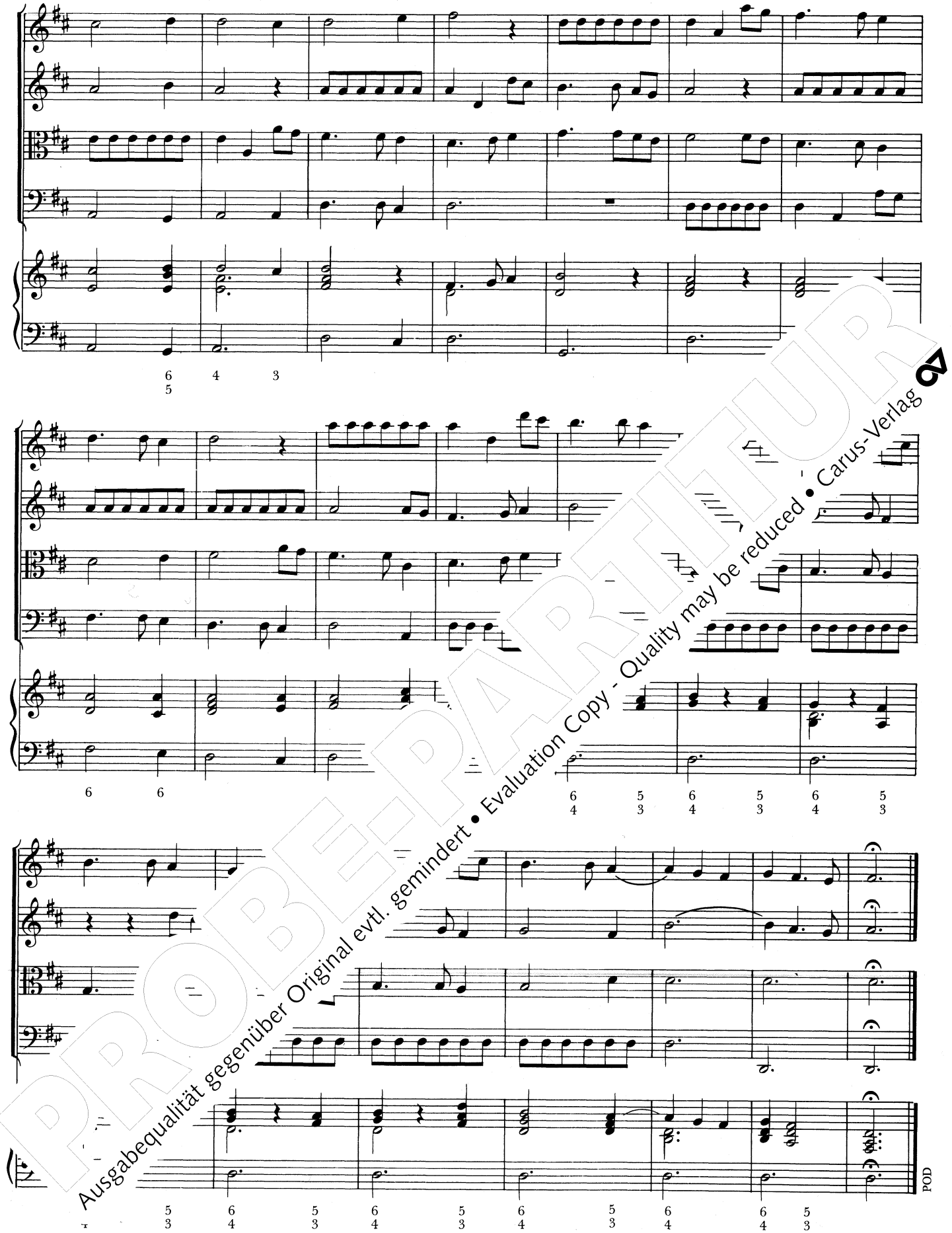
Allegro



PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag